

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

· für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Quickborn

Bezugspreis jährlich 30,- DM
zuzüglich Porto
ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

Heinrich-Hertz-Straße 20
2085 Quickborn
Telefon: (0 41 06) 20 37/38

Jahrgang: 14

Woche: 29.01. bis 04.02.1990

Nummer: 5

Witterung und Pflanzenentwicklung

Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

Im Randbereich steuernder Tiefdruckzentren über dem nordöstlichen Atlantik befand sich das nördliche Mitteleuropa in einer lebhaften Südwestströmung. In ihr wurden Frontensysteme in abgeschwächter Form über das Berichtsgebiet hinweggeführt. Zeitweilig schien die Sonne bis zu 6 Stunden/Tag. Die Tageshöchsttemperaturen der Luft lagen im Wochenverlauf zwischen 6 und 12 °C, die Tiefswerte überwiegend zwischen 2 und 8 °C. Bei nächtlichem Aufklaren gingen sie am Boden örtlich bis auf -2 °C zurück. Am Sonnabend zog ein Orkantief von Frankreich kommend unter Abschwächung zur Ostsee. Die mit ihm verbundenen Stürme, die an Bäumen und Sträuchern Schäden anrichteten, griffen nicht auf Schleswig-Holstein über. Hier, wie im nordwestlichen Niedersachsen, wurden starke Niederschläge von bis zu 20 mm ausgelöst. Am Sonntag setzte sich zunehmend Hochdruckeinfluß durch. Die Bodentemperaturen lagen im Wochenverlauf bis in 20 cm Tiefe bei 5 °C. Dadurch wurden bei den Winterungen leichte Wachstumsvorgänge gefördert. Schneeglöckchen gingen verbreitet in Blüte, etwa 3 - 4 Wochen früher als üblich. Je nach Sorte war bei Apfelbäumen ein Anschwellen der Blütenknospen zu beobachten. Entsprechend der Gülleverordnung konnte ab Donnerstag Gülle ausgebracht werden. Das wurde dort, wo Bodenbefahrbarkeit gegeben war, verbreitet genutzt.

Agrarmeteorologische Werte der Berichtswoche

	Tm*	Abw.	Sonne	RR	Abw.	E-Min	Bodentemp. °C*	
	°C	K	Std.	%	mm	mm	°C	
							5 cm (Min/Max)	
Leck	6.0	+5.8	6.8	57	16	+ 3	2	3.1/6.4
Schwesing	6.4	+6.1	8.3	66	18	+ 9	2	3.4/5.7
Schleswig	7.1	+6.9	6.2	48	16	+ 3	2	3.3/5.7
Kiel	6.9	-	9.3	-	19	-	1	3.2/5.9
Lübeck	6.0	-	12.0	-	8	-	2	2.7/5.2
Quickborn	7.1	+7.0	8.5	58	12	+ 2	0	3.1/5.7
Cuxhaven	7.4	+6.3	11.9	81	24	+15	1	2.9/5.5
Bremerhaven	7.4	+6.4	10.8	86	15	+ 6	2	- / -
Emden	6.9	+5.6	13.7	125	20	+11	1	- / -
Bremen	7.3	+6.3	13.2	105	10	0	0	4.0/6.1
Oldenburg	7.3	+6.1	11.2	90	11	+ 1	2	3.6/6.4
Lingen	7.9	+6.3	14.2	108	9	- 4	1	- / -
Osnabrück	7.6	+6.2	15.3	120	16	+ 4	2	- / -
Soltau	6.8	+6.6	11.7	92	9	- 3	0	- / -
Lüchow	6.8	+6.5	16.1	132	3	- 5	- 1	- / -
Hannover	7.9	+7.2	18.5	152	2	- 6	1	3.7/5.5
Braunschweig	7.4	+6.3	17.0	145	4	- 3	- 2	3.6/6.3
Göttingen	7.1	+6.6	16.6	120	3	- 5	- 2	4.0/6.1

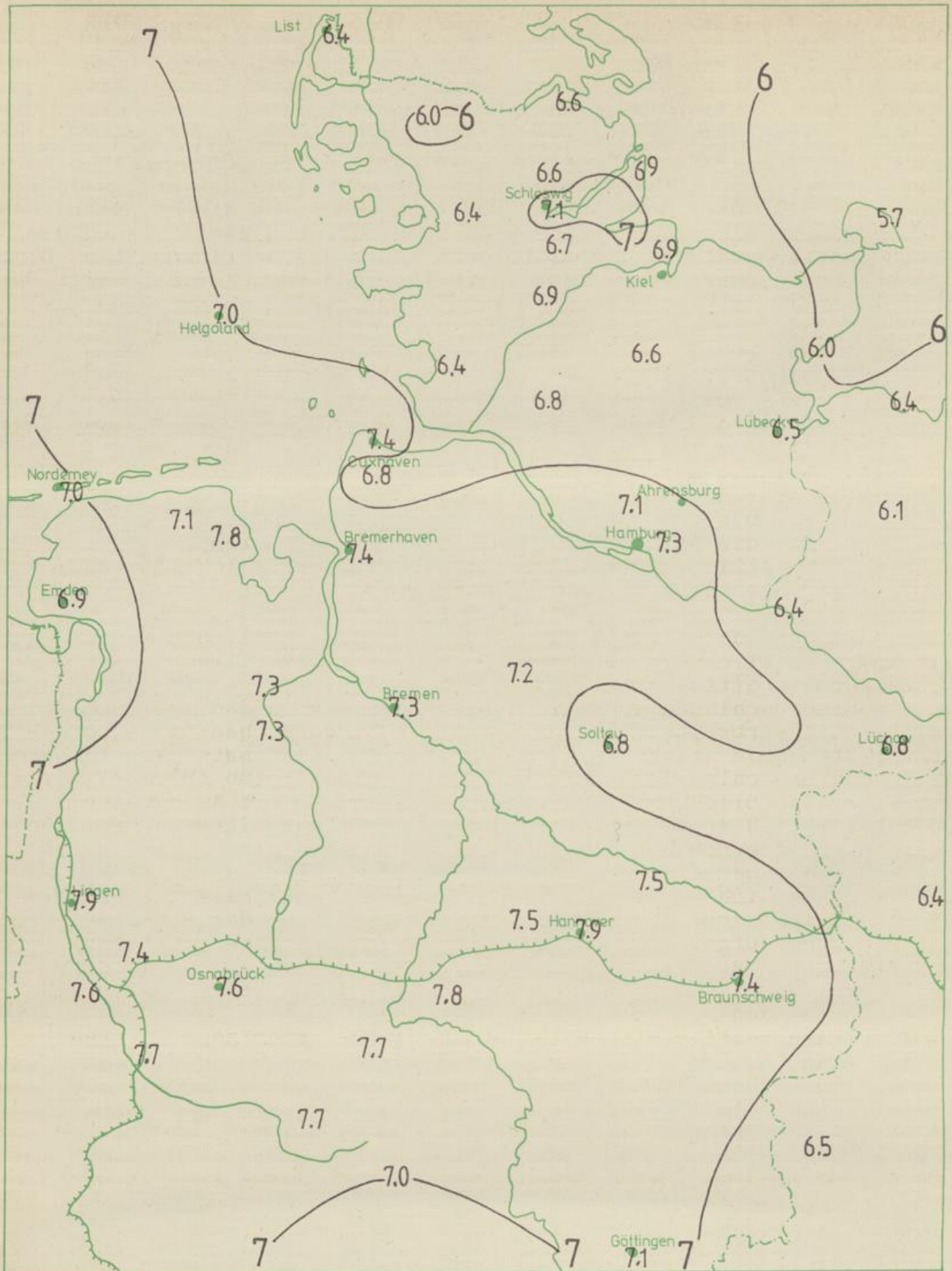
*Tm = Temperaturmittel

* = Tagesmittel

Ausblick:

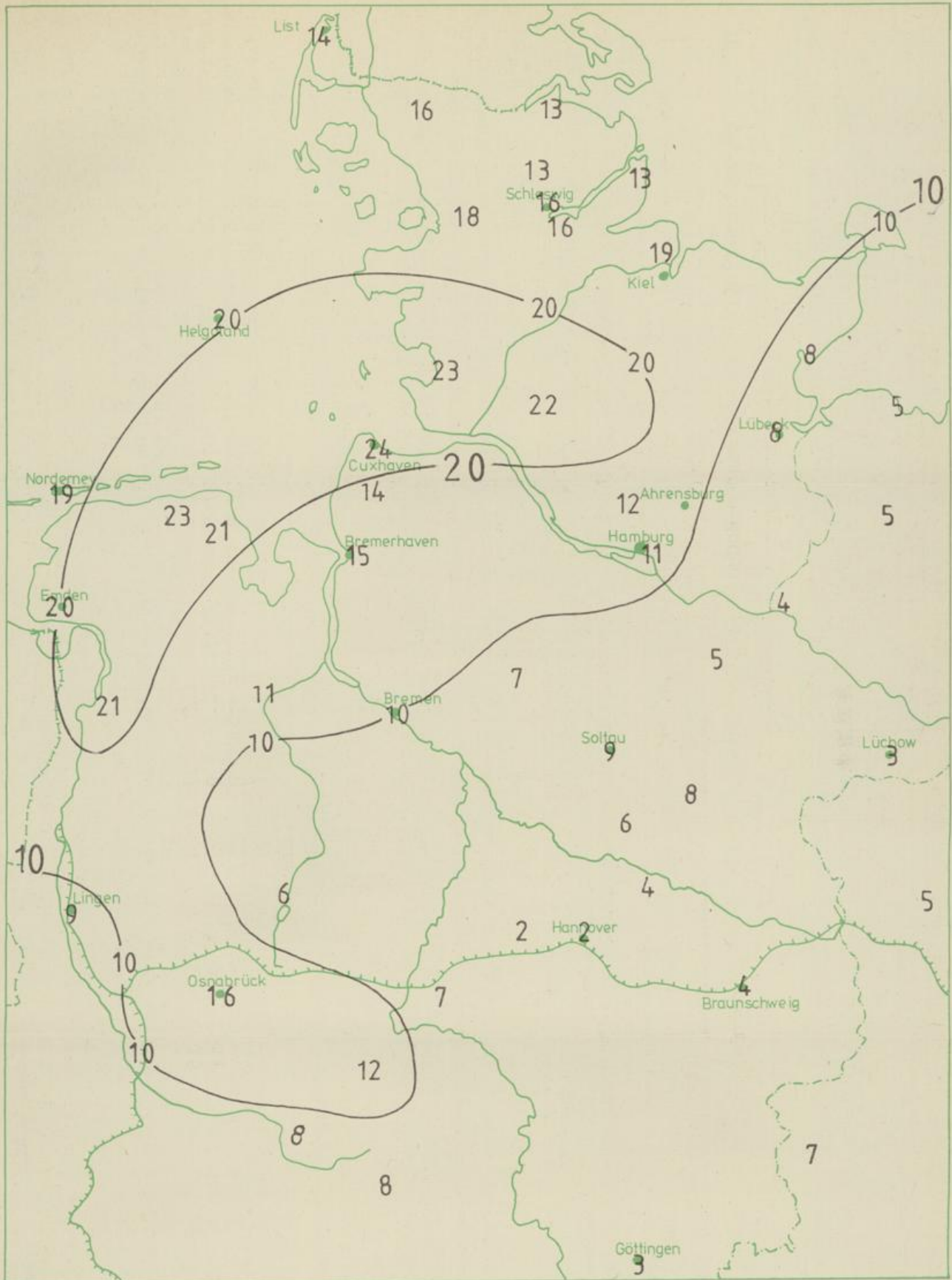
Wechselnd bewölkt, zeitweise stärkere Niederschläge, mild.

Korrektur: Bericht Nr. 4, Beilage Nr. 2 zur Abb. Agrarmeteorologische Kennziffern der..... für das Jahr 1989 (nicht 1988).



Wochenmittel der Lufttemperatur in °C
vom 29.01. bis 04.02.1990

Das Temperaturniveau der Berichtswoche lag mit Abweichungen von 6 - 7 K zu den vieljährigen Mittelwerten weit über dem der Jahreszeit entsprechenden. Dabei blieb die Sonnenscheindauer im Norden um bis zu 50 % unter dem Durchschnitt, im Südosten lag sie um bis zu 50 % darüber.



Wochensummen des Niederschlags in mm
vom 29.01. bis 04.02.1990

Die regionale Verteilung zeigt eine starke Abnahme der Niederschläge von nordwest nach südost. Während im Nordwesten die Wochenmittelwerte um bis zu 15 mm überschritten wurden, wurden sie im ohnehin trockneren Südosten um bis zu 6 mm verfehlt.

Witterungsdaten (vorläufige Werte) der Woche vom 29.01. bis 04.02.1990

Station	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So							
	29.	30.	31.	01.	02.	03.	04.	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	<u>Höchsttemperatur in °C</u>							<u>Tagesmitteltemperatur in °C</u>						
Schwesing	5	7	10	10	8	6	7	4.9	5.6	8.8	7.0	6.0	5.8	6.7
Schleswig	6	7	11	10	9	7	8	5.1	5.9	9.4	7.7	8.5	6.2	6.8
Neumünster	7	8	11	10	9	8	8	4.2	6.3	9.4	7.2	6.3	6.1	6.7
Quickborn	8	9	11	11	9	8	9	5.3	6.2	9.8	7.4	6.8	7.0	7.1
Lübeck	7	8	11	11	9	8	9	4.6	5.9	7.9	7.1	6.0	6.9	6.8
Cuxhaven	7	8	11	10	10	8	9	5.4	7.0	9.7	8.1	6.9	7.0	7.4
Emden	7	9	10	10	9	7	9	5.7	6.7	9.5	7.4	6.6	6.4	5.9
Bremen	9	9	12	11	10	8	9	5.6	6.4	9.9	8.5	6.9	7.3	6.5
Soltau	8	9	11	10	9	9	10	4.7	6.3	9.0	7.2	7.1	6.9	6.2
Lüchow	8	8	11	11	9	8	10	4.6	6.0	8.1	7.7	6.6	7.6	7.0
Osnabrück	9	10	12	11	9	11	9	6.0	7.3	10.7	8.6	7.2	7.0	6.7
Hannover	10	10	11	12	10	10	10	6.2	7.0	10.3	8.0	8.2	8.4	7.2
Braunschw.	8	9	13	12	11	9	10	5.2	6.2	8.1	8.6	7.5	9.2	6.9
Göttingen	8	8	12	12	9	9	9	5.0	6.5	9.2	8.4	7.3	7.3	6.2
	<u>Tiefsttemperatur in °C</u>							<u>Sonnenscheindauer in Std</u>						
Schwesing	3	3	6	7	5	4	4	0.4	0.4	.	3.6	1.8	.	2.1
Schleswig	3	3	7	8	5	5	4	0.4	0.2	.	2.7	0.8	.	2.1
Neumünster	2	2	7	7	4	5	5	1.1	0.8	.	2.4	0.7	0.6	3.9
Quickborn	2	2	7	8	4	5	5	1.3	0.7	.	0.2	0.7	1.0	4.6
Lübeck	3	2	5	7	3	5	5	4.2	1.5	.	.	0.5	1.8	4.8
Cuxhaven	3	3	7	9	5	6	6	3.0	0.9	.	4.0	1.5	.	2.5
Emden	3	4	7	8	6	5	4	3.4	1.4	.	3.7	2.6	.	2.6
Bremen	3	3	6	8	5	5	4	4.6	1.3	.	1.2	2.0	.	4.1
Soltau	2	2	6	8	4	6	6	3.7	1.3	.	1.5	0.8	.	4.4
Lüchow	2	2	5	7	2	4	6	5.5	1.5	0.1	0.3	0.6	2.6	5.5
Osnabrück	4	4	7	9	6	6	5	4.7	1.3	0.3	2.8	1.8	.	4.7
Hannover	4	4	7	9	5	6	5	6.2	2.8	.	2.6	1.5	0.3	5.1
Braunschw.	4	1	8	10	4	6	6	6.4	3.3	0.6	0.9	0.5	.	5.3
Göttingen	4	1	7	8	6	4	5	5.8	0.2	1.0	1.4	2.6	.	5.6
	<u>Niederschlag in mm</u>							<u>Schneehöhe in cm</u>						
Schwesing	.	0.5	0.6	0.0	3	14	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig	.	0.1	0.7	.	2	13	.	.	.	.	.	.	.	.
Neumünster	.	0.3	0.4	.	3	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Quickborn	.	0.0	.	.	2	10	.	.	.	.	.	.	.	.
Lübeck	.	0.0	0.0	.	3	5	.	.	.	.	.	.	.	.
Cuxhaven	.	0.4	0.2	0.0	3	20	.	.	.	.	.	.	.	.
Emden	0.0	0.3	0.1	2	1	17	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	.	0.0	.	0.0	2	8	.	.	.	.	.	.	.	.
Soltau	.	0.0	.	.	2	7	.	.	.	.	.	.	.	.
Lüchow	.	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.
Osnabrück	.	0.0	.	0.8	4	11	.	.	.	.	.	.	.	.
Hannover	.	.	.	.	0.0	2	.	.	.	.	.	.	.	.
Braunschw.	0.0	.	.	.	0.9	3	.	.	.	.	.	.	.	.
Göttingen	.	.	.	.	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.

Beachte: In obiger Tabelle beziehen sich die Min. auf 19 Uhr des Vortages bis 7 Datutages, die Max. auf 7-19 Uhr des Datutages (alle Angaben in UTC).